

*Herrn Oberbürgermeister
Prof. Uwe Schneidewind*

Es informiert Sie	Henrik Dahlmann
Anschrift	Rathaus Barmen 42275 Wuppertal
Telefon (0202)	0202 563 4192
Fax (0202)	
E-Mail	henrik.dahlmann@fw-fraktion.de
Datum	19.09.2022
Drucks. Nr.	VO/1087/22 öffentlich

Antrag

Zur Sitzung am 21.09.2022	Gremium Rat der Stadt Wuppertal
-------------------------------------	---

Änderungsantrag zu VO/1110/22 - Ausrichtung der Bundesgartenschau 2031

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der vorliegende Durchführungsvertrag für die Bundesgartenschau 2031 in Wuppertal enthält, anders als der Durchführungsvertrag für die BuGa 2025 in Rostock, für die Stadt Wuppertal ungünstige Regelungen für den Fall, dass Wuppertal auf eine Durchführung der Buga verzichten muss.

Die Freien Wähler regen an, dass der vorliegende Entwurf des Durchführungsvertrages in Anlehnung an die Formulierungen der BUGA Rostock 2025 angepasst wird.
Der entsprechende Passus findet sich im Durchführungsvertrag unter dem §10 (s. Anlage).

Die Freien Wähler im Rat der Stadt Wuppertal beantragen, der Rat der Stadt möge beschließen:

1. Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, den unter der VO/1110/22 vorgelegten Durchführungsvertrag für die BuGa2031 dergestalt anzupassen, dass der Paragraph 9 „Vergütung / Entschädigung“ des Vertrages die gleichen Regelungen wie der Durchführungsvertrag für die BuGa2025 unter §10 „Vergütung“ enthält. Besonders die unter Ziffer 3 „Scheitern der Durchführung“ getroffenen Regelungen werden, für Wuppertal angepasst, übernommen.
2. Die Fälligkeit von Zahlungen wird – analog zu Rostock – neu geregelt. Statt der ersten Zahlung 2022 wird die erste Zahlung somit 2027 fällig. Die Summen sind dementsprechend anzupassen.

Begründung:

- erfolgt mündlich –

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Wegener
Vorsitzender Freie Wähler
im Rat der Stadt Wuppertal